Geschäftsjahr 2018

Inhalt	Seite
CONCORDIA Schweizerische Kranken- und	
Unfallversicherung AG	
Bilanz	50
Erfolgsrechnung	51
Geldflussrechnung	52
<u>Eigenkapitalnachweis</u>	53
Anhang zur Jahresrechnung	
Bewertungsgrundsätze	54-57
Erläuterungen zur Bilanz	58-61
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	62-63
Segmenterfolgsrechnung	64-65
Weitere Angaben	66-67
Bericht der Revisionsstelle CONCORDIA Versicherungen AG	69
Bilanz	70
Erfolgsrechnung	70 71
Geldflussrechnung	72
Eigenkapitalnachweis	73
Anhang zur Jahresrechnung	
Bewertungsgrundsätze	74-77
Erläuterungen zur Bilanz	78-81
Erläuterungen zur Bilanz und zur Erfolgsrechnung	82
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	83
Weitere Angaben	84-85
Verwendung des Bilanzergebnisses	86
Bericht der Revisionsstelle	87

Bilanz

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

				_	
in	CH	ⅎ⊏	11	n	\cap
111	V . I	16		w	,,,,

IN CHE I 000				Abwei	chung
	Ziffer	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Aktiven					
Kapitalanlagen	1	1′729′119	1′576′552	152′567	9.7 %
Sachanlagen		0	0	0	
Immaterielle Anlagen		0	0	0	
Rechnungsabgrenzung		44′140	74′759	- 30'619	-41.0%
Forderungen	2	101′511	88'456	13′055	14.8%
Flüssige Mittel		144'685	126′084	18'601	14.8%
Total Aktiven		2′019′455	1′865′851	153'604	8.2%
Passiven					
Eigenkapital					
Aktienkapital		100	100	0	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserven		20	20	0	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserven		810′934	697′166	113′768	16.3%
Bilanzergebnis		-2′117	113′768	-115′885	-101.9%
Total Eigenkapital		808'937	811′054	-2′117	-0.3%
Fremdkapital					
Versicherungstechnische Rückstellungen	3	585'095	512′919	72′176	14.1%
Versicherungstechnische Schwankungs- und					
Sicherheitsrückstellungen	4	0	0	0	
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	5	62'850	27′000	35'850	132.8%
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	6	309'800	290'200	19'600	6.8%
Rechnungsabgrenzung		1′441	1′345	96	7.1%
Verbindlichkeiten	7	251′332	223′333	27′999	12.5%
Total Fremdkapital		1′210′518	1′054′797	155′721	14.8%
Total Passiven		2'019'455	1'865'851	153'604	8.2%

Erfolgsrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

				Abwei	chung
	Ziffer	2018	2017	absolut	in %
Verdiente Prämien	8	2'246'351	2′134′418	111′933	5.2%
Leistungsaufwand	9	-2'036'211	- 2'032'733	-3'478	0.2%
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		-72′176	-3'820	-68′356	1789.4%
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		0	2′157	-2′157	-100.0%
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	5	-35′850	3′000	-38′850	-1295.0%
Risikoausgleich zwischen Versicherern		88′521	127'670	-39′149	-30.7 %
Überschussbeteiligung der Versicherten		-475	-2'610	2′135	-81.8%
Betriebsaufwand	10	-113′508	- 113′128	-380	0.3%
Übriger betrieblicher Ertrag		746	1′253	-507	-40.5%
Übriger betrieblicher Aufwand		-358	– 145	-213	146.9%
Freiwillige Auszahlung von Reserven	5	-26'475	- 29'446	2′971	-10.1%
Ergebnis aus Kapitalanlagen		-52'682	27′152	-79'834	-294.0%
– Ertrag aus Kapitalanlagen	11	27′852	67′733	-39'881	-58.9%
– Aufwand aus Kapitalanlagen	11	-60'934	- 9'481	-51′453	542.7 %
– Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den					
Kapitalanlagen	6	-19'600	-31′100	11′500	-37.0%
Total betriebliches Ergebnis		-2′117	113′768	-115′885	-101.9 %
Betriebsfremdes Ergebnis		0	0	0	
Ausserordentliches Ergebnis		0	0	0	
Ergebnis vor Ertragssteuern		-2′117	113′768	-115′885	-101.9%
Ertragssteuern		0	0	0	
Ergebnis		-2′117	113′768	-115′885	-101.9%

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

51

Geldflussrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	Ziffer	2018	2017
Ergebnis		-2′117	113′768
Abachyaikungan/7uashyaikungan auf			
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		F0/F1/	15//10
- Kapitalanlagen		58′516	<u> </u>
- immaterielle Anlagen		0	(
- Sachanlagen	0		4/226
- Forderungen Zunahme/Abnahme der	8	-1′173	- 1′339
		70/47/	4/455
- versicherungstechnischen Rückstellungen	3	72′176	4′157
 versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen 	4	0	- 2′157
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	5	35′850	- 3'000
– Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	6	19'600	31′100
Gewinn/Verlust aus Abgängen von			
– immateriellen Anlagen		0	(
- Sachanlagen		0	(
Zunahme/Abnahme der			
– Rechnungsabgrenzungen (aktiv)		30'619	9′243
– Forderungen		-11′882	- 2'697
– Rechnungsabgrenzungen (passiv)		96	-407
– Verbindlichkeiten		27′998	- 39'443
Geldzu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit		229'683	93′607
Geldfluss aus Investitionsbereich			
– Auszahlungen für Investitionen in Kapitalanlagen		-397′594	- 275′614
– Einzahlungen aus Desinvestitionen von Kapitalanlagen		186′512	102′348
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		0	(
- Einzahlungen aus Desinvestitionen von Sachanlagen		0	(
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen		0	(
Einzahlungen aus Desinvestitionen von immateriellen Anlagen		0	
Geldzu-/Geldabfluss aus Investitionsbereich		-211′082	- 173′266
Colded / Colddonass das investicionissoroidi		211 002	170 200
Veränderung flüssige Mittel	,	18'601	- 79'659
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		126′084	205′743
Veränderung der flüssigen Mittel gemäss Geldflussrechnung		18'601	- 79'659
Veränderung der flüssigen Mittel aus Fremdwährungsbewertung		144'685	126′084
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode		144 065	120 084

Eigenkapitalnachweis

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Eigenkapital 01.01.2017	100	20	697′166	697'286
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalreduzierung	0	0	0	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	0
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	113′768	113′768
Eigenkapital 31.12.2017	100	20	810′934	811′054
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalreduzierung	0	0	0	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	0
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	-2'117	-2′117
Eigenkapital 31.12.2018	100	20	808'817	808'937

Weitere Angaben zum Eigenkapital

Das Aktienkapital setzt sich aus 100'000 Namenaktien zum Nennwert von CHF1 zusammen und ist voll liberiert.

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk erstellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Aufbau und Gliederung der Jahresrechnung richten sich insbesondere nach Swiss GAAP FER 41 (Rechnungslegung für Gebäudeversicherer und Krankenversicherer). Die Anwendung der Fachempfehlungen erfolgte auf Anweisung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG).

2. Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

3. Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten.

Alle Werte der Bilanz und Erfolgsrechnung beziehen sich auf «eigene Rechnung». Auf die entsprechende Bezeichnung der einzelnen Positionen in der Jahresrechnung wird deshalb verzichtet.

3.1 Fremdwährungen

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums oder zu Durchschnittskursen bewertet. Auf fremde Währung lautende Bilanzpositionen werden zu den folgenden Tageskursen des Bilanzstichtages umgerechnet:

EUR/CHF	1.13
USD/CHF	0.99
SEK/CHF	11.12
NOK/CHF	11.38

3.2 Kapitalanlagen

Kapitalanlagen allgemein: Unter dieser Position werden die nachfolgend beschriebenen Anlagekategorien bilanziert. Die Bewertung erfolgt, sofern nicht anders beschrieben, zu Marktwerten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. nicht realisierte Verluste im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst.

Obligationen: Unter dieser Kategorie werden Anleihensobligationen, Pfandbriefe, Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als drei Monaten und andere Forderungen ausgewiesen, die auf einen festen Geldbetrag lauten. Anteile an Kollektivanlagen, die ausschliesslich oder überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren, sind ebenfalls unter dieser Position bilanziert. Marchzinsen aus festverzinslichen Wertschriften werden unter den transitorischen Aktiven ausgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

Aktien: Diese Position enthält in- und ausländische Aktien sowie Anteile an Kollektivanlagen, die ausschliesslich oder mehrheitlich in in- oder ausländische Aktien investieren

Immobilien: Unter dieser Bilanzposition werden Investitionen in Immobilienfonds ausgewiesen.

Liquide Mittel: Bei dieser Position handelt es sich um Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen und um jederzeit fällige Sichtguthaben, die im Rahmen der Anlagestrategie gehalten werden.

3.3 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der historischen Ausfallwahrscheinlichkeit bestimmt. Für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

3.4 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Postund Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen, welche für den Bedarf des operativen Versicherungsgeschäftes verwaltet werden. Diese sind zu Nominalwerten unter Berücksichtigung aktueller Fremdwährungskurse bewertet.

3.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

Leistungsrückstellungen: Diese Rückstellungen entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Die Leistungsrückstellungen umfassen die Rückstellungen für gemeldete Leistungsfälle und die Rückstellungen für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Leistungsfälle sowie die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten. Die Schätzung erfolgt nach versicherungsmathematisch anerkannten Grundsätzen und steht im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Vorschriften. Dabei wird vor allem auf die Erfahrungswerte der vergangenen Jahre abgestellt.

Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligungen der Versicherten: Die CONCORDIA hat mit zahlreichen Kollektivtaggeldkunden vertraglich die Auszahlung einer Überschussbeteiligung (Gewinnbeteiligung) bei gutem Schadenverlauf vereinbart. Diese Rückstellungsposition entspricht einer bestmöglichen Schätzung der bis zum Bilanzstichtag zu erwartenden Überschussbeteiligungen. Die Schätzung beruht auf pauschalen Vergangenheitsbetrachtungen und berücksichtigt den Verlauf grösserer Einzelverträge. Diese Position betrifft ausschliesslich das Geschäft im Fürstentum Liechtenstein.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

Alterungsrückstellungen: In Übereinstimmung mit Art. 13 KVAG werden für die freiwillige Taggeldversicherung nach KVG Alterungsrückstellungen gebildet. Die Ermittlung erfolgt nach den aufsichtsrechtlichen Vorgaben. Rückstellungen für den Ausgleich von zu hohen Prämieneinnahmen (Art. 17 und 18 KVAG): Lagen die Prämieneinnahmen eines Versicherers in einem Kanton in einem Jahr deutlich über den kumulierten Kosten in diesem Kanton, so kann der Versicherer im betreffenden Kanton im Folgejahr einen Prämienausgleich vornehmen. Falls im Folgejahr ein solcher Ausgleich vorgesehen ist, wird dafür erwartete Aufwand dem nen Geschäftsjahr belastet und eine entsprechende Rückstellung gebildet. Der Prämienausgleich bedarf im Folgejahr noch der Genehmigung durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG).

3.6 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Mit diesen Rückstellungen soll den Wertschwankungen der Kapitalanlagen Rechnung getragen werden. Der Verwaltungsrat hat den Zielwert der Rückstellungen auf 17% der Marktwerte der Kapitalanlagen festgelegt. Dieser Wert wurde nach finanzökonomischer Methode (Value-at-Risk-Ansatz) ermittelt und beruht auf einem Sicherheitsniveau von 99.0% und einem Betrachtungszeitraum von zwei Jahren.

Die Bildung und Inanspruchnahme der Rückstellungen erfolgt in Abhängigkeit des Gesamtergebnisses und des Kapitalanlageergebnisses des betroffenen Geschäftsjahres sowie der Höhe der bestehenden Rückstellungen.

3.7 Weitere nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Unter dieser Position werden sämtliche weiteren nichtversicherungstechnischen Rückstellungen ausgewiesen. Die Position wird auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

3.8 Verbindlichkeiten

Diese Position umfasst neben vorausbezahlten Prämien, welche das Folgejahr betreffen, auch die Verbindlichkeiten aus abgerechneten Versicherungsleistungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

4. Steuern

Das Krankenversicherungsgeschäft nach KVG sowie das obligatorische Unfallversicherungsgeschäft nach UVG sind nach Art. 80 des Bundesgesetzes über den allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechtes (ATSG) von allen direkten Steuern des Bundes, der Kantone und der Gemeinden befreit.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

5. Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG sind in einer umhüllenden, autonomen Vorsorgeeinrichtung nach schweizerischem Recht gegen die Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Die Vorsorgepläne sind nach dem Beitragsprimat aufgebaut. Die Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmerund Arbeitgeberbeiträge. Die Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht im Personalaufwand ausgewiesen. In der Bilanz werden die entsprechenden aktiven oder passiven Abgrenzungen bzw. Forderungen und Verbindlichkeiten erfasst, die sich aufgrund von vertraglichen, reglementarischen oder gesetzlichen Bestimmungen ergeben. Es wird jährlich beurteilt, ob aus der Vorsorgeeinrichtung aus Sicht des Arbeitgebers ein wirtschaftlicher Nutzen (Aktivierung unter Kapitalanlagen) oder eine wirtschaftliche Verpflichtung (Passivierung unter Verbindlichkeiten) besteht.

Als Basis dienen Verträge, Reglemente sowie die Jahresrechnung der Vorsorgeeinrichtung, welche nach Swiss GAAP FER 26 «Rechnungslegung der Personalvorsorgeeinrichtungen» erstellt wird. Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Aktivum («Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen» unter den Kapitalanlagen) ausgewiesen; die Veränderung gegenüber der Vorperiode wird im Personalaufwand erfasst, wobei Verwendungsverzichte mit der Bildung einer Wertberichtigung berücksichtigt werden.

6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Beschluss vom 22. März 2019 hat der Verwaltungsrat der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG die Jahresrechnung genehmigt. In der Jahresrechnung sind alle bis zu diesem Zeitpunkt bekannten Ereignisse berücksichtigt, deren auslösende Ursache vor dem Bilanzstichtag liegt. Im Weiteren sind keine Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im vergangenen Jahr gehabt hätten.

7. Aufsichtsrechtliche Berichterstattung

Für die aufsichtsrechtliche Berichterstattung werden neben Swiss GAAP FER auch die Konkretisierungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) berücksichtigt.

8. Änderungen in der Darstellung und der Bewertung der Jahresrechnung

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

1. Kapitalanlagen

			Abwei	chung
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Liquide Mittel	101′962	113′781	-11'819	-10.4%
Obligationen	1'282'477	1′161′213	121′264	10.4%
Aktien	255'880	211′737	44′143	20.8%
Indirekte Immobilienanlagen	80'474	81'495	-1'021	-1.3%
Aktiven aus Vorsorgeplänen	8′326	8′326	0	0.0%
Total Kapitalanlagen	1′729′119	1′576′552	152'567	9.7 %

2. Forderungen

•			Abwei	chung
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	117′983	112′056	5′927	5.3%
Gegenüber Versicherungsgesellschaften	0	0	0	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0	0	
Gegenüber nahestehenden Organisationen	56	164	-108	-65.9%
Übrige Forderungen	12′215	3'824	8′391	219.4%
Wertberichtigungen	-28'743	- 27′588	-1'155	4.2%
Total Forderungen	101′511	88'456	13'055	14.8%

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

3. Versicherungstechnische Rückstellungen

	01.01.2017	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2017
Leistungsrückstellungen KVG	437′171	277′903	- 273'633	0	441'441
Leistungsrückstellungen UVG	19'838	4'629	0	-6	24'461
Leistungsrückstellungen					
Fürstentum Liechtenstein (FL)	44′553	24'037	- 26′173	0	42'417
Total Leistungsrückstellungen	501′562	306′569	- 299'806	-6	508′319
Rückstellungen für künftige Überschuss-					
beteiligung der Versicherten FL	4′300	370	- 2'970	0	1′700
Alterungsrückstellungen KVG	2′900	0	0	0	2′900
Rückstellungen für Prämienausgleich					
nach Art. 17 und 18 KVAG	0	0	0	0	0
Total versicherungstechnische Rückstellungen	508′762	306′939	- 302′776	-6	512′919
	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018
Leistungsrückstellungen KVG	01.01.2018 441'441	Bildung 250'054	Verwendung -283'245	Auflösung 0	31.12.2018 408'250
Leistungsrückstellungen KVG Leistungsrückstellungen UVG					
	441′441	250′054		0	408′250
Leistungsrückstellungen UVG	441′441	250′054		0	408′250
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen	441'441 24'461	250'054 0	-283'245 0	0 -438	408'250 24'023
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL)	441'441 24'461 42'417	250′054 0 22′874	-283'245 0 -24'869	0 -438	408'250 24'023 40'422
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL) Total Leistungsrückstellungen	441'441 24'461 42'417	250′054 0 22′874	-283'245 0 -24'869	0 -438	408'250 24'023 40'422
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL) Total Leistungsrückstellungen Rückstellungen für künftige Überschuss-	441'441 24'461 42'417 508'319	250'054 0 22'874 272'928	-283′245 0 -24′869 -308′114	0 -438 0 -438	408'250 24'023 40'422 472'695
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL) Total Leistungsrückstellungen Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten FL Alterungsrückstellungen KVG Rückstellungen für Prämienausgleich	441'441 24'461 42'417 508'319	250'054 0 22'874 272'928	-283′245 0 -24′869 -308′114	0 -438 0 -438 -200	408'250 24'023 40'422 472'695 1'500
Leistungsrückstellungen UVG Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL) Total Leistungsrückstellungen Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten FL Alterungsrückstellungen KVG	441'441 24'461 42'417 508'319	250'054 0 22'874 272'928	-283′245 0 -24′869 -308′114	0 -438 0 -438 -200	408'250 24'023 40'422 472'695 1'500

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

59

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

4. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

	01.01.2017	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2017
Versicherungstechnische Rückstellungen					
nach UVV Art. 111 Abs. 1	2′157	0	0	- 2'157	0
Total versicherungstechnische Schwankungs-					
und Sicherheitsrückstellungen	2′157	0	0	- 2′157	0
					_
	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018
Versicherungstechnische Rückstellungen					
nach UVV Art. 111 Abs. 1	0	0	0	0	0
Total versicherungstechnische Schwankungs-					
und Sicherheitsrückstellungen	0	0	0	0	0

5. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

o. meneroranen angatatan at			, ,	A (I.:	24 40 2047	davon
	01.01.2017	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2017	kurzfristig
Rückstellungen freiw. Auszahlung						
von Reserven (KVAV 26)	30'000	27′000	- 29'446	- 554	27′000	27′000
Rückstellungen freiw. Auszahlung						
von Reserven FL	0	0	0	0	0	0
Total nichtversicherungs-						
technische Rückstellungen	30'000	27′000	- 29'446	- 554	27′000	27′000
						davon
	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018	kurzfristig
Rückstellungen freiw. Auszahlung						
von Reserven (KVAV 26)	27′000	55'000	-26'475	-525	55'000	55'000
Rückstellungen freiw. Auszahlung						
von Reserven FL	0	7′850	0	0	7′850	7′850
Total nichtversicherungs-	07/000	(0)050	0//475	505	(0)050	(0/050
technische Rückstellungen	27′000	62'850	-26′475	-525	62'850	62'850

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

6. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

	01.01.2017	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2017
Zielgrösse in %	17 %	_	_	_	17 %
Total Kapitalanlagen ¹	1′524′586	_	_	_	1′707′335
Benötigte Rückstellungen	259′180	_	_	_	290'247
Total gebuchte Rückstellungen	259′100	31′100	0	0	290'200
	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018
Zielgrösse in %	17 %	_	_	_	17 %
Total Kapitalanlagen ¹	1′707′335	_	_	_	1'822'194
Benötigte Rückstellungen	290'247	-	_	-	309′773
					_
Total gebuchte Rückstellungen	290'200	19'600	0	0	309'800

¹ Neben den Kapitalanlagen sind in dieser Position auch die flüssigen Mittel und die Marchzinsen enthalten.

7. Verbindlichkeiten

			Abwei	chung
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	175′511	175′376	135	0.1%
Gegenüber Leistungserbringern	9'884	22′789	-12′905	-56.6%
Gegenüber Versicherungsgesellschaften	0	0	0	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0	0	
Gegenüber nahestehenden Organisationen	3′916	17′890	-13′974	-78.1%
Übrige Verbindlichkeiten	62'021	7′278	54′743	752.2%
Total Verbindlichkeiten	251′332	223′333	27′999	12.5%

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

8. Verdiente Prämien

			Abwei	chung
	2018	2017	absolut	in %
Bruttoprämien	2'226'391	2′110′814	115′577	5.5%
./. Erlösminderungen	1′173	1′339	-166	-12.4%
/. an andere Versicherer abgegebene Prämien	-4′133	-4'378	245	-5.6%
+ Beiträge der öffentlichen Hand	25'648	28'604	-2'956	-10.3%
/. übrige Prämienanteile	-2′728	- 1′961	-767	39.1%
Total verdiente Prämien	2'246'351	2′134′418	111′933	5.2%

9. Leistungsaufwand

			Abweichung	
	2018	2017	absolut	in %
Bruttoleistungen	2'343'171	2'329'430	13′741	0.6%
Kostenbeteiligungen	-306'960	- 296'697	-10'263	3.5%
Total bezahlte Versicherungsleistungen	2'036'211	2'032'733	3'478	0.2%

10. Betriebsaufwand

			Abwei	chung
	2018	2017	absolut	in %
Total Personalaufwand	78′718	79′401	-683	-0.9%
Raumaufwand	6′990	7′004	-14	-0.2%
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing	305	389	-84	-21.6%
EDV-Kosten	7′860	8'023	-163	-2.0%
Versicherungen	51	73	-22	-30.1%
Verbandsbeiträge	2′081	1′625	456	28.1 %
Verwaltungsaufwand	11′763	10′949	814	7.4%
Werbeaufwand	5′781	5′469	312	5.7 %
Provisionen an Dritte	604	587	17	2.9 %
Verwaltungsentschädigungen	-645	- 392	-253	64.5 %
Abschreibungen	0	0	0	
Total sonstiger Betriebsaufwand	34'790	33′727	1′063	3.2%
Total Betriebsaufwand	113′508	113′128	380	0.3%

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

11. Ergebnis aus Kapitalanlagen

A. Nach Anlageklassen

g.	Ertrag		Aufv	Aufwand		Erfolg	
							Abweichung
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	absolut
Liquide Mittel	0	0	-602	-524	-602	-524	-78
Obligationen	11′481	16′204	-17′364	-7′953	-5'883	8′251	-14′134
Aktien	13′527	44'672	-36′959	-387	-23'432	44′285	-67′717
Indirekte Immobilienanlagen	2′286	4′671	-5'697	-19	-3'411	4'652	-8'063
Fremdwährungen	558	2′104	-312	-598	246	1′506	-1'260
Arbeitgeberbeitragsreser-	0	82	0	0	0	82	-82
ven	07/050						
Total	27'852	67′733	-60'934	-9'481	-33'082	58'252	-91′334

B. Nach Ertrags- und Aufwandarten

			Abweichung
	2018	2017	absolut
Direkte Erträge	17′850	18'882	-1'032
Realisierte Kursgewinne	10′002	25'831	-15'829
Nichtrealisierte Kursgewinne	0	23'020	-23'020
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	27′852	67′733	-39'881
Realisierte Kursverluste	-1'480	- 1′160	-320
Nichtrealisierte Kursverluste	-58′516	-7'485	-51'031
Aufwand für die Kapitalverwaltung	-938	- 836	-102
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-60'934	- 9'481	-51'453
Total	-33'082	58'252	-91′334

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Segmenterfolgsrechnung

in CHF 1'000

	Versicheru	ngen KVG	Versicheru	ingen UVG	
	2018	2017	2018	2017	
Verdiente Prämien	2′054′497	1′938′472	10′902	11′440	
Leistungsaufwand	-1'877'365	-1'866'821	-10'362	-11′204	
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-74′808	-3'933	437	-4'623	
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	0	0	0	2′157	
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	-28'000	3′000	0	0	
Risikoausgleich zwischen Versicherern	87′599	125′355	0	0	
Überschussbeteiligung der Versicherten	0	0	0	0	
Betriebsaufwand	-94′758	-94′306	-2'018	-2'031	
davon Vermittlerprovisionen	0	6	0	0	
davon Werbung	-4'835	-4'574	-105	-99	
Übriger betrieblicher Ertrag	744	1′252	2	1	
Übriger betrieblicher Aufwand	-319	-129	-4	-2	
Freiwillige Auszahlung von Reserven	-26'475	-29'447	0	0	
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-46'807	24′152	-580	353	
– Ertrag aus Kapitalanlagen	24′747	60'249	306	880	
– Aufwand aus Kapitalanlagen	-54′140	-8'433	-670	-123	
 Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen 	-17'414	-27′664	-216	-404	
Total betriebliches Ergebnis	-5'692	97′595	-1′623	-3'909	
Betriebsfremdes Ergebnis	0	0	0	0	
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	
Ergebnis vor Ertragssteuern	-5'692	97′595	-1′623	-3'909	
Ertragssteuern		0		0	
Ergebnis	-5'692	97′595	-1′623	-3'909	

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Segmenterfolgsrechnung

Versicher	ungen FL	To	tal
2018	2017	2018	2017
180'952	184′506	2'246'351	2′134′418
-148'484	-154′708	-2'036'211	-2'032'733
2′195	4′736	-72′176	-3'820
0	0	0	2′157
7/050	0	25/050	2/000
-7'850	0	-35'850	3′000
922	2′315	88′521	127′670
-475	-2'610	-475	<u>-2'610</u>
-16′732	-16 ['] 791	-113′508	-113′128
-604	-585	-604	- 579
-841	-795	-5′781	- 5'468
0	0	746	1′253
-35	-13	-358	- 144
0	0	-26′475	- 29'447
-5'295	2′647	-52'682	27′152
2′799	6′604	27′852	67′733
-6′124	-925	-60'934	- 9'481
	0.000		
-1′970 F/100	-3'032	- 19′600	<u>-31′100</u>
5′198	20′082	-2′117	113′768
0	0	0	0
0 F/100	0	0	0
5′198	20′082	-2′117	113′768
F/400	0	0/47	0
5′198	20′082	-2′117	113′768

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Weitere Angaben

in CHF 1'000

Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/ Unter- deckung ¹	Wirtschaftlicher z Anteil der Organisation		erfolgs-	Periode abgegrenzte		aufwand im nalaufwand
		31.12.2018	31.12.2017		2018	2018	2017
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG (ohne Über-/Unterdeckung)	0	0	0	0	10′060	10′060	9′995
Total Vorsorgeaufwand	0	0	0	0	10'060	10'060	9′995

¹ Die Angaben zur Über-/Unterdeckung beziehen sich auf den Stichtag 31.12.2017 (letzter verfügbarer, revidierter Jahresabschluss der Vorsorgeeinrichtung).

Arbeitgeberbeitrags- reserve (AGBR)	Nominal- wert	Verwen- dungsver- zicht per	Bilanz	Bildung pro	Bilanz		aus AGBR im onalaufwand
	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2018	2018	31.12.2017	2018	2017
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken-							
und Unfallversicherung AG	8'326	0	8'326	0	8′326	0	0
Total Arbeitgeber- beitragsreserven	8′326	0	8′326	0	8′326	0	0

Der Zinsertrag aus der Arbeitgeberbeitragsreserve im Umfang von 0 wird als Ertrag aus Kapitalanlagen ausgewiesen. Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Sicherheiten zugunsten Dritter

	31.12.18	31.12.17
Sollbetrag des gebundenen Vermögens KVG	411'150	0

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Weitere Angaben

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat einen Risikomanagementprozess implementiert, mit dessen Hilfe er die Risiken periodisch und systematisch erkennt und beurteilt. Die identifizierten existenziellen Risiken sind in einem Risikoportfolio zusammengefasst und nach ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrem potenziellen Schadensausmass bewertet. Für jedes dieser Risiken ist ein Mitglied der Geschäftsleitung als Risikoverantwortlicher bezeichnet. Der Verwaltungsrat erhält von der Geschäftsleitung mindestens ein Mal jährlich einen Bericht über die Entwicklung der existenziellen Risiken und die getroffenen Massnahmen. Im Weiteren hat der Verwaltungsrat ein wirksames internes Kontrollsystem eingerichtet, um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

In der Berichtsperiode wurden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen getätigt. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen sind unter Ziffer 2 und 7 näher beschrieben.

Verwendung des Bilanzergebnisses

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

	2018	2017
Vortrag aus Vorjahren	0	0
Bilanzergebnis Geschäftsjahr	-2′117	113′768
Total verfügbares Bilanzergebnis	-2′117	113′768
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach KVG	-5'692	97′595
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach UVG	-1'623	- 3'909
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach KVG Fürstentum Liechtenstein	5′198	20'082
Vortrag auf neue Rechnung	0	0
Total	-2′117	113′768

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Bericht der Revisionsstelle

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG



Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 50 bis 68) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert. Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Peter Lüssi Pascal Odermatt Revisionsexperte Revisionsexperte Leitender Revisor

Luzern, 22. März 2019

Bilanz

CONCORDIA Versicherungen AG

in C	HF 1	'000
------	------	------

				Abwei	chung
	Ziffer	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Aktiven					
Kapitalanlagen					
Beteiligungen		353	353	0	0.0%
Festverzinsliche Wertpapiere		680′533	645'638	34'895	5.4%
Aktien		130′342	96′646	33'696	34.9%
Übrige Kapitalanlagen	1	70′597	77′447	-6'850	-8.8%
Total Kapitalanlagen		881′825	820'084	61′741	7.5 %
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	2	9′766	10′763	-997	-9.3%
Flüssige Mittel		16'638	6′922	9′716	140.4%
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		1′150	1′269	-119	-9.4%
Sachanlagen	3	52′578	54'873	-2'295	-4.2%
Immaterielle Vermögenswerte	3_	1′673	1′878	-205	-4.2 % -10.9 %
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		3′575	3′937	-362	-9.2%
Übrige Forderungen	6	6′802	22'075	-15′273	-69.2%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		9′763	6′140	3'623	59.0%
Total Aktiven		983′770	927′941	55′829	6.0%
Passiven Fremdkapital					
Versicherungstechnische Rückstellungen	7	289'509	290′279	-770	-0.3%
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		9′870	10′828	-958	-8.8%
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	8	255′245	239'499	15′746	6.6%
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9	51′493	55′164	-3'671	-6.7%
Sonstige Passiven	10	6′140	8′291	-2′151	-25.9%
Passive Rechnungsabgrenzung		16′659	23′253	-6'594	-28.4%
Total Fremdkapital		628′916	627′314	1′602	0.3%
Eigenkapital					
Gesellschaftskapital		20′000	20′000	0	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve		10′500	10′500	0	0.0%
Freiwillige Gewinnreserve		265′127	209′761	55′366	26.4%
Gewinn		59′227	60′366	-1′139	-1.9%
Total Eigenkapital		354'854	300'627	54′227	18.0%
Total Passiven		983′770	927′941	55'829	6.0%

Erfolgsrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

in CHF 1'000			المسامة	- h
Ziffe	2018	2017	Abwei absolut	in %
Bruttoprämie David in	581′206	556′756	24′450	4.4%
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-6'722 E74'494	-6'625 550'131	-97 24′353	1.5%
Prämie für eigene Rechnung	574′484			4.4%
Veränderung der Prämienüberträge Verdiente Prämien für eigene Rechnung	-10 574′474	-2 550′129		400.0%
				4.4%
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	592	488	104	21.3%
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft	575′066	550′617	24'449	4.4%
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-380′133	-379′586	-547	0.1%
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	2′934	2′490	444	17.8%
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	780	-13′547	14′327	-105.8%
Anteil Rückversicherer an Veränderung der	440	47	4.7.	252.00/
versicherungstechnischen Rückstellungen	-119	47	-166	-353.2%
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	957	-555	1′512	-272.4%
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-375′581	-391′151	15′570	-4.0 %
- Adivendungen für Versieherungstalle für eigene Rechnung	0,0001	071 101	10 070	4.0 70
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung 1	-116'693	-129'624	12′931	-10.0%
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene				
Rechnung	-6'667	-10'240	3′573	-34.9%
Total Aufwendungen aus dem versicherungs- technischen Geschäft	-498′941	-531′015	32′074	-6.0%
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	-17′300	14′827	-32′127	-216.7%
Erträge aus Kapitalanlagen 1	17′120	30′777	-13'657	-44.4%
Aufwendungen für Kapitalanlagen 1		-1′156	-7′291	630.7 %
Kapitalan lageergebnis	8'673	29'621	-20'948	-70.7%
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener				
Lebensversicherung	-1′181	787	-1'968	-250.1%
Sonstige finanzielle Erträge	4′496	4′414	82	1.9%
Sonstige finanzielle Aufwendungen ¹	-2′170	-2′128	-42	2.0 %
Gewinn/Verlust vor Steuern	68'643	67′123	1′520	2.3%
Direkte Steuern	-9'416	-6′757	-2'659	39.4%
Gewinn/Verlust	59'227	60′366	-1′139	-1.9%

¹ inklusive Abschreibungen auf Liegenschaften von CHF 1'544 im Jahr 2017 und CHF 1'537 im Jahr 2018 Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Geldflussrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	Ziffer	2018	2017
Ergebnis		59'227	60′366
Abschreibungen/Zuschreibungen auf			
- Kapitalanlagen		7′215	-760
– Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		1′172	- 792
– Sachanlagen	3	3′969	3′964
– immaterielle Vermögenswerte	4	2′062	3′340
Zunahme/Abnahme der			
– versicherungstechnischen Rückstellungen aus Rückversicherung		119	- 47
– versicherungstechnischen Rückstellungen		-770	13′549
– versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		-958	555
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen		15′746	- 13′273
Gewinn/Verlust aus Abgängen von			
– Sachanlagen		-12	- 17
– immateriellen Vermögenswerten		0	0
Zunahme/Abnahme der			
– aktiven Rechnungsabgrenzungen		-3'623	9′359
– Forderungen		15'635	- 12′358
– passiven Rechnungsabgrenzungen		-6'594	- 24'497
– Verbindlichkeiten		-5'822	746
Geldzu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit		87′367	40′135
Geldfluss aus Investitionsbereich			
– Veränderung Kapitalanlagen		-68'956	- 39′772
– Veränderung Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		– 175	257
– Veränderung Sachanlagen		-1′663	- 2′133
– Veränderung immaterielle Vermögenswerte		-1'857	- 2′384
Geldzu-/Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		-72′651	-44′032
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividendenauszahlungen		- 5′000	- 5'000
Geldzu-/Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit		-5'000	-5'000
Veränderung flüssige Mittel		9′716	- 8′897
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		6′922	15′819
Veränderung der flüssigen Mittel gemäss Geldflussrechnung		9′716	- 8'897
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode		16'638	6′922

Eigenkapitalnachweis

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

	Gesell- schafts- kapital		Freiwillige Gewinn- reserve	Gewinn/ Verlust	Eigenkapital
Stand 31.12.2017	20'000	10′500	209′761	60′366	300'627
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	0	0	0	0	0
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	0	0	55′366	-55′366	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	-5'000	-5'000
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	0	59'227	59'227
Stand 31.12.2018	20'000	10′500	265′127	59'227	354'854

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht und den Vorgaben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA.

2. Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

3. Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten.

3.1 Fremdwährungen

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums oder zu Durchschnittskursen bewertet. Auf fremde Währung lautende Bilanzpositionen werden zu den folgenden Tageskursen des Bilanzstichtages umgerechnet:

EUR/CHF	1.13
USD/CHF	0.99
SEK/CHF	11.12
NOK/CHF	11.38

3.2 Kapitalanlagen

In den Kapitalanlagen sind flüssige Mittel, Festgelder mit einer Gesamtlaufzeit von mehr als drei Monaten, Aktien, Obligationen, Alternative Anlagen und Beteiligungen enthalten. Die Kapitalanlagen werden höchstens zum Anschaffungs- oder tieferen Marktwert bilanziert. Die Marchzinsen werden periodengerecht abgegrenzt und unter den Transitorischen Aktiven ausgewiesen. Die Wertberichtigungen berücksichtigen Einzelrisiken.

3.3 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

Die Kapitalanlagen für fondsgebundene Lebensversicherungsprodukte sind unter dieser Position bilanziert. Die Bewertung dieser Anlagen erfolgt zum Net Asset Value (NAV).

3.4 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Postund Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen, welche für den Bedarf des operativen Versicherungsgeschäftes verwaltet werden. Diese sind zu Nominalwerten unter Berücksichtigung aktueller Fremdwährungskurse bewertet.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

3.5 Sachanlagen

Diese werden gemäss ihrer Nutzungsdauer linear auf den Anschaffungskosten abgeschrieben. Die Nutzungsdauer der verschiedenen Sachanlageklassen wurde wie folgt bestimmt:

Mobilien/Fahrzeuge	5 bis 8 Jahre
EDV-Hardware/-Netzwerke	3 bis 10 Jahre
Gebäude	20 bis 50 Jahre
Grundstücke	keine Abschreibungen

Die Indizien zur Werthaltigkeit werden jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

3.6 Immaterielle Vermögenswerte

Diese Anlagekategorie beinhaltet erworbene immaterielle Vermögenswerte wie EDV-Software, Nutzungsrechte und Goodwill, die über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Abschreibung erfolgt linear vom Anschaffungswert in der Regel über einen Zeitraum von zwei bis fünf Jahren. Selbst erarbeitete immaterielle Vermögenswerte bzw. Eigenleistungen werden nicht aktiviert. Die Indizien zur Werthaltigkeit werden jährlich überprüft und bei Bedarf werden zusätzliche ausserplanmässige Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

3.7 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der historischen Ausfallwahrscheinlichkeit bestimmt. Für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

3.8 Versicherungstechnische Rückstellungen

Prämienüberträge: Unter dieser Position werden Prämienerträge ausgewiesen, die eine Periode nach dem Bilanzstichtag betreffen.

Rückstellungen für Versicherungsleistungen: Diese Rückstellungen entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Die Schadenrückstellungen umfassen die Rückstellungen für gemeldete Schäden und die Rückstellungen für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Schäden sowie die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten. Die Schätzung erfolgt nach versicherungsmathematisch anerkannten Grundsätzen und steht im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

Übrige versicherungstechnische Rückstellungen: Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen enthalten Alterungs-, Antiselektions- und Schwankungsrückstellungen für das Krankenzusatzversicherungsgeschäft nach VVG. Die Alterungs- und Antiselektionsrückstellungen dienen der Finanzierung von gewollten Umverteilungen und Solidaritäten zwischen einzelnen Versichertengruppen. Die versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen dienen dazu, Schwankungen im Schadenaufwand sowie Risiken bei den Schaden- und Alterungsrückstellungen ganz oder teilweise aufzufangen.

Weiter sind darin auch die Schwankungsrückstellungen für die Lebensversicherungsprodukte enthalten. Die Berechnungen beruhen auf versicherungsmathematischen Modellen, welche durch die Aufsichtsbehörde FINMA im Rahmen des Geschäftsplans genehmigt wurden.

Deckungskapitalien: Unter dieser Position sind die Deckungskapitalien für die nicht anteilsgebundenen Lebensversicherungsprodukte bilanziert. Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen: Die CONCORDIA hat mit zahlreichen Kollektivtaggeldkunden vertraglich die Auszahlung einer Überschussbeteiligung (Gewinnbeteiligung) bei gutem Schadenverlauf vereinbart. Diese Rückstellungsposition entspricht einer bestmöglichen Schätzung der bis zum Bilanzstichtag zu erwartenden Überschussbeteiligungen. Die Schätzung beruht auf pauschalen Vergangenheitsbetrachtungen und berücksichtigt den Verlauf grösserer Einzelverträge. Die Berechnungsmethode entspricht dem durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Geschäftsplan.

3.9 Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung

Diese Position umfasst die Deckungskapitalien und die Schwankungs- und Schadenrückstellungen im Zusammenhang mit der anteilgebundenen Lebensversicherung.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

3.10 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen: Mit diesen Rückstellungen soll den Wertschwankungen der Kapitalanlagen Rechnung getragen werden. Der Verwaltungsrat hat den Zielwert der Rückstellungen auf 17% der Marktwerte der Kapitalanlagen festgelegt. Dieser Wert wurde nach finanzökonomischer Methode (Valueat-Risk-Ansatz) ermittelt und beruht auf einem Sicherheitsniveau von 99.0% und einem Betrachtungszeitraum von zwei Jahren. Die Bildung und Inanspruchnahme der Rückstellungen erfolgt in Abhängigkeit des Gesamtergebnisses und des Kapitalanlageergebnisses des betroffenen Geschäftsjahres sowie der Höhe der bestehenden Rückstellungen.

Sicherheitsrückstellungen: Diese Rückstellungen decken weitere Risiken ab, die nicht direkt den Versicherungsprodukten, sondern allgemein dem Versicherungsbetrieb zuzuordnen sind. Die Bildung und Auflösung basiert auf dem durch die Aufsichtsbehörde FINMA genehmigten Geschäftsplan.

Übrige nichtversicherungstechnische Rückstellungen: Unter dieser Position werden sämtliche weiteren nichtversicherungstechnischen Rückstellungen ausgewiesen, sofern der daraus resultierende Mittelabfluss innerhalb des nächsten Jahres erwartet wird. Die Position wird auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

3.11 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft/Sonstige Passiven

Diese Positionen umfassen neben vorausbezahlten Prämien, welche das Folgejahr betreffen, auch die Verbindlichkeiten aus abgerechneten Versicherungsleistungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

4. Steuern

Alle laufenden Ertrags- und Kapitalsteuern werden zum effektiven Steuersatz berechnet und unter den passiven (Steuerverbindlichkeiten) bzw. aktiven (Steuerguthaben) Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

5. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Beschluss vom 22. März 2019 hat der Verwaltungsrat der CONCORDIA Versicherungen AG die Jahresrechnung genehmigt. In der Jahresrechnung sind alle bis zu diesem Zeitpunkt bekannten Ereignisse berücksichtigt, deren auslösende Ursache vor dem Bilanzstichtag liegt. Im Weiteren sind keine Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im vergangenen Jahr gehabt hätten.

Änderungen in der Darstellung und der Bewertung der Jahresrechnung

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

1. Übrige Kapitalanlagen

			Abweichung	
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Alternative Kapitalanlagen	28′107	18'200	9′907	54.4%
Flüssige Mittel	41′909	59′189	-17′280	-29.2%
Eigenbestand aus anteilgebundener Lebensversicherung	581	58	523	901.7%
Total übrige Kapitalanlagen	70′597	77′447	-6'850	-8.8%

2. Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

			Abweichung	
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %
Anlagefonds gemischt	9′766	10′763	-997	-9.3%

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

3. Sachanlagen

		Einrichtung		Übrige	Anlagen in Beschaf- fung/	
	Immobilien	und Mobiliar	Informatik Hardware	Sach- anlagen	Immobilien	Total
Anschaffungswerte 01.01.2018	94′106	20′987	9′412	350	127	124′981
Umgliederung	127	0	0	0	-127	0
Zugänge	0	0	1′402	100	173	1′676
Abgänge	0		-888	-59	0	-947
Stand 31.12.2018	94'233	20'987	9′926	391	173	125′710
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2018	45′610	17′855	6′417	227	0	70′109
Umgliederung	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen planmässig	1′537	980	1′373	78	0	3′968
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	1	0	0	1
Abgänge	0	0	-887	-59	0	-946
Stand 31.12.2018	47′147	18′835	6′904	247	0	73′133
Nettobuchwert 31.12.2018	47′086	2′152	3′022	144	173	52′578

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

4. Immaterielle Vermögenswerte

· ·	Informatik	Übrige immaterielle	Immaterielle Werte in	
	Software	Werte	Beschaffung	Total
Anschaffungswerte 01.01.2018	24′984	0	1′372	26′357
Umgliederung	1′372	0	-1′372	0
Zugänge	1′761	0	107	1′868
Abgänge	-9'317	0	0	-9'317
Stand 31.12.2018	18'800	0	107	18'907
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2018	24′479	0	0	24'479
Umgliederung	0	0	0	0
Abschreibungen planmässig	2'051	0	0	2'051
Abschreibungen ausserplanmässig	11	0	0	11
Abgänge	-9'307	0	0	-9'307
Stand 31.12.2018	17′234	0	0	17′234
Nettobuchwert 31.12.2018	1′567	0	107	1′673

5. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Gegenüber Versicherungsnehmern	2′963	3'264	-301	-9.2%	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0	0		
Gegenüber Versicherungsunternehmen	612	673	-61	-9.1%	
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	3′575	3′937	-362	-9.2%	

6. Übrige Forderungen

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Gegenüber Beteiligten	166	184	-18	-9.8%	
Gegenüber verbundenen Gesellschaften	3'655	17′497	-13'842	-79.1%	
Übrige Forderungen	2′981	4'394	-1'413	-32.2%	
Total übrige Forderungen	6'802	22'075	-15′273	-69.2%	

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

7. Versicherungstechnische Rückstellungen

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Prämienüberträge	257	247	10	4.0%	
Rückstellungen für Versicherungsleistungen ¹	110′883	113′133	-2'250	-2.0%	
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	159'422	159′355	67	0.0%	
Deckungskapital	14′923	13′119	1′804	13.8%	
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	4′024	4'425	-401	-9.1%	
Rückstellungen für Überschussfonds	0	0	0		
Total versicherungstechnische Rückstellungen	289'509	290′279	-770	-0.3%	

¹ 2017: davon Anteil Rückversicherer CHF 1'269 (in der Bilanz unter den Aktiven ausgewiesen). 2018: davon Anteil Rückversicherer CHF 1'150 (in der Bilanz unter den Aktiven ausgewiesen).

8. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	112′500	80'200	32′300	40.3%	
Sicherheitsrückstellungen	142′745	157′745	-15′000	-9.5%	
Übrige nichtversicherungstechnische Rückstellungen	0	1′554	-1′554	-100.0%	
Total nichtversicherungstechnische Rückstellungen	255′245	239'499	15′746	6.6%	

9. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Gegenüber Versicherungsnehmern	51′282	54′583	-3′301	-6.0%	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	211	581	-370	-63.7 %	
Gegenüber Versicherungsunternehmen	0	0	0		
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	51′493	55′164	-3'671	-6.7%	

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Bilanz und zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

10. Sonstige Passiven

			Abweichung		
	31.12.2018	31.12.2017	absolut	in %	
Gegenüber Beteiligten	0	0	0		
Gegenüber verbundenen Gesellschaften	400	68	332	488.2%	
Übrige Passiven	5′740	8'223	-2'483	-30.2%	
Total sonstige Passiven	6′140	8'291	-2′151	-25.9%	

11. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

			Abwei	chung
	2018	2017	absolut	in %
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	2′250	2′710	-460	-17.0%
Veränderung der übrigen versicherungstechnischen				
Rückstellungen	-67	-13′974	13′907	-99.5%
Veränderung des Deckungskapitals	-1'805	-5′585	3′780	-67.7%
Veränderung der Rückstellungen für vertragliche				
Überschussbeteiligungen	402	3′302	-2'900	-87.8%
Veränderung der Rückstellungen für Überschussfonds	0	0	0	
Total Veränderungen der versicherungstechnischen				
Rückstellungen	780	-13′547	14′327	-105.8%

12. Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung

			Abweichung		
	2018	2017	absolut	in %	
Personalaufwand	67′095	67'659	-564	-0.8%	
Übriger Aufwand	45'093	56′205	-11′112	-19.8%	
Abschreibungen	4′505	5′760	-1'255	-21.8%	
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	116'693	129'624	-12'931	-10.0%	

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

13. Erträge aus Kapitalanlagen

	Erträge Zuschreibungen		Realisierte	e Gewinne	Total Erträge aus Kapitalanlagen			
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Immobilien	0	0	0	0	0	0	0	0
Beteiligungen	75	50	0	0	0	0	75	50
Festverzinsliche								
Wertpapiere	6′786	6′958	0	240	1′367	2'801	8′154	9'999
Aktien	3′320	3'295	0	594	5′230	15′406	8′550	19'295
Übrige Kapitalanlagen	78	1′115	0	0	263	318	342	1'433
Total Kapitalanlagen	10'259	11′418	0	834	6′861	18′525	17′120	30′777

14. Aufwendungen für Kapitalanlagen

			Abschreib Wertberic		Realisiert	e Verluste	Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Immobilien	_	_	0	0	0	0	0	0
Beteiligungen	_	_	0	0	0	0	0	0
Festverzinsliche								
	_		-2'395	-74	-448	-69	-2'843	
Aktien	_	_	-4'722	0	-43	-217	-4′765	- 217
Übrige Kapitalanlagen	_	_	-99	0	-365	-404	-464	-404
Total Kapitalanlagen	-376	- 392	-7′216	-74	-855	-690	-8'447	-1′156

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

83

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Weitere Angaben

in CHF 1'000

Name, Rechtsform, Sitz

CONCORDIA Versicherungen AG, nach schweizerischem Aktienrecht mit Sitz in Luzern

Anzahl der Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt

	31.12.2018	31.12.2017
Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	1′099	1′074

Alle Mitarbeiter sind sowohl bei der CONCORDIA Versicherungen AG als auch bei der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG angestellt.

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen mit einer Fälligkeit von mehr als zwölf Monaten

	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	76	24

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	31.12.2018	31.12.2017
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und		
Unfallversicherung AG	0	0
AXA Stiftung Betriebliche Vorsorge, Fürstentum Liechtenstein	0	0
Total Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0

Sicherheiten zugunsten Dritter

	31.12.2018	31.12.2017
Sollbetrag des gebundenen Vermögens	349'216	354′564

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Weitere Angaben

in CHF 1'000

Solidarhaftung

Die CONCORDIA Versicherungen AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe der CONCORDIA-Gruppe an und haftet solidarisch für deren Mehrwertsteuer-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

Honorar der Revisionsstelle

	31.12.2018	31.12.2017
Revision	122	122
Dienstleistungen	0	21
Total Honorar der Revisionsstelle	122	143

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Es bestehen nach Art. 959c OR keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte.

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat einen Risikomanagementprozess implementiert, mit dessen Hilfe er die Risiken periodisch und systematisch erkennt und beurteilt. Die identifizierten existenziellen Risiken sind in einem Risikoportfolio zusammengefasst und nach ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrem potenziellen Schadensausmass bewertet. Für jedes dieser Risiken ist ein Mitglied der Geschäftsleitung als Risikoverantwortlicher bezeichnet. Der Verwaltungsrat erhält von der Geschäftsleitung mindestens ein Mal jährlich einen Bericht über die Entwicklung der existenziellen Risiken und die getroffenen Massnahmen. Im Weiteren hat der Verwaltungsrat ein wirksames internes Kontrollsystem eingerichtet, um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

In der Berichtsperiode wurden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen getätigt. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten und verbundenen Gesellschaften sind unter Ziffer 6 und 10 näher beschrieben.

Verwendung des Bilanzergebnisses

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

	2018	2017
Vortrag aus Vorjahren	0	0
Bilanzergebnis Geschäftsjahr	59'227	60′366
Total verfügbares Bilanzergebnis	59'227	60'366
Ausschüttung einer Dividende	5′000	5′000
Zuweisung/Entnahme freiwillige Gewinnreserve	54'227	55′366
Zuweisung/Entnahme gesetzliche Gewinnreserve	0	0
Vortrag auf neue Rechnung	0	0
Total	59'227	60'366

 $\label{thm:linweis:linder} \mbox{Hinweis: In der Darstellung k\"{o}nnen geringf\"{u}gige Rundungsdifferenzen auftreten.}$

Bericht der Revisionsstelle

CONCORDIA Versicherungen AG



Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der CONCORDIA Versicherungen AG Luzern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der CONCORDIA Versicherungen AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 70 bis 86) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert. Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht

PricewaterhouseCoopers AG

Peter Lüssi Pascal Odermatt Revisionsexperte Revisionsexperte Leitender Revisor

Luzern, 22. März 2019

Herausgeberin: CONCORDIA Bundesplatz 15 6002 Luzern

Tel. +41 41 228 01 11

www.concordia.ch info@concordia.ch

Redaktion: Astrid Brändlin Realisation und Gestaltung: Equipe AG, Zürich

Fotos: Stephan Schacher Druck: Multicolor Print AG, Baar

Dieser Geschäftsbericht erscheint in Deutsch und Französisch.

Ein herzliches Dankeschön an die Kostümverwaltung des Luzerner Theaters und an die Salü Bar.



Papierproduktion aus sozialver-träglicher und umweltgerechter Waldbewirtschaftung.

